

Antrag auf Zulassung zur Gesellenprüfung/  
Abschlussprüfung vor Ablauf der Ausbildungszeit  
gemäß (§ 37 Abs. 1 HwO bzw. § 45 Abs. 1 BBiG)



**Handwerkskammer  
für Oberfranken**

**Handwerkskammer für Oberfranken  
Herrn Ulrich Schmitt  
Verwaltungssitz Coburg  
Hinterer Floßanger 6  
96450 Coburg**

**Fax: 0921 910-45 717  
E-Mail: ulrich.schmitt@hwk-oberfranken.de**

Vorbemerkung:

Nach § 11 der Gesellenprüfungsordnung (§ 37, Abs. 1 HWO, bzw. § 45 Abs. 1 BBiG) kann eine Zulassung zur Prüfung vor Ablauf der Ausbildungszeit nur erfolgen, wenn **Ausbildungsbetrieb und Berufsschule** überdurchschnittliche Leistungen bescheinigen.

Hiermit beantrage ich, mich vor Ablauf meiner Ausbildungszeit zur Gesellenprüfung/Abschlussprüfung als

.....im

**Sommer..... zuzulassen. Abgabetermin bis spätestens 28. Februar**

**Winter ..... zuzulassen. Abgabetermin bis spätestens 15. September**

.....  
Name, Vorname

.....  
Geburtsdatum /-ort

.....  
Straße

.....  
PLZ / Wohnort

.....  
**Telefon**

.....  
**Handy**

Ausbildungszeit laut Ausbildungsvertrag: .....

Begründung des Antragstellers/Auszubildenden:

.....  
.....  
.....

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift des/der Auszubildenden

**Stellungnahme der Berufsschule** für Herrn/Frau .....

.....  
.....  
.....

Dem Antrag sind beizufügen:

Bestätigung über den aktuellen Leistungsstand in der Berufsschule (Durchschnitt: 2,5 oder besser)

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift und Stempel der Berufsschule

**Stellungnahme der Ausbilderin/des Ausbilders** zum Antrag des Auszubildenden

Die/Der Auszubildende hat die erforderlichen Fertigkeiten und Kenntnisse erlernt.  
Seine Leistungen im Betrieb sind überdurchschnittlich!  
Sonstige Begründungen:

.....  
.....

.....  
Name und Anschrift des Betriebes oder Firmenstempel

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift der Ausbilderin/des Ausbilders

Gegen die vorzeitige Zulassung bestehen seitens der Handwerkskammer für Oberfranken

Keine Einwände

Der vorzeitigen Zulassung wird nicht zugestimmt, weil:

.....  
.....  
.....

Handwerkskammer für Oberfranken

.....  
i. A. Ulrich Schmitt

**Bei Innungsprüfungsausschüssen:**

Stellungnahme der Innung  
(Gesellenprüfungsordnung § 13, Abs. 1) zum Antrag des Lehrlings/Auszubildenden

.....  
.....

....., den .....

.....  
Vorsitzende/r des Prüfungsausschusses

Siegel der Innung

Die Zulassung erfolgt zu folgendem Prüfungstermin: .....

# Bescheinigung über den Leistungsstand in der Berufsschule

zur Vorlage bei der Handwerkskammer / Innung

Der Schüler / Die Schülerin \_\_\_\_\_

geboren am \_\_\_\_\_ besucht im Schuljahr \_\_\_\_\_

die Klasse \_\_\_\_\_, Fachklasse für \_\_\_\_\_

In den einzelnen Unterrichtsfächern weist er / sie gegenwärtig folgenden Leistungsstand auf:

## Abschluss-/Gesellenprüfungsfächer

## Leistungen

- |         |       |
|---------|-------|
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |
| • _____ | _____ |

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort / Datum

\_\_\_\_\_  
Schulleiter/in

\_\_\_\_\_  
Klassenleiter/in

Bewertungsschlüssel: 100 – 92 Punkte = 1 sehr gut    unter 80 – 67 Punkte = 3 befriedigend    unter 50 – 30 Punkte = 5 mangelhaft  
92 – 81 Punkte = 2 gut    unter 66 – 50 Punkte = 4 ausreichend    unter 30 – 0 Punkte = 6 ungenügend